



Foto: Sabine Baumegger

Der Weihnachtsmarkt war wieder ein Erfolg. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und natürlich auch den BesucherInnen - damit werden unsere Vereine unterstützt!

Wir wünschen schöne Feiertage und alles Gute für 2026!

CHRISTBAUMSPENDE

Der Christbaum vor dem Gemeindeamt wurde von der Familie Hauser aus Gallneukirchen gespendet.
Vielen Dank!

KINDERKRIPPENFEIER

Am Mittwoch, 24.12.2025 findet die Kinderkrippenfeier im Turnsaal der Volksschule statt.
Beginn: 16:00 Uhr

FRIEDENSLICHT

Die Feuerwehrjugend wird am 19.12. und 20.12.2025 das Friedenslicht an alle Haushalte verteilen. Die Spenden werden für die FF-Jugend verwendet.

Heimatgeschichtliche Schriftenreihe

Die Folge 25 - Vom Viktualienhandel über die Gemischtwarenhandlung zum Kaufhaus Panzirsch in Loibersdorf - zur Ortsgeschichte Unterweikersdorf finden Sie im Mittelteil der Ausgabe und unter www.unterweikersdorf.at.

AUS DER GEMEINDECHRONIK

Runde Geburtstage - wir gratulieren ganz herzlich!



*Binder Erwin
85 Jahre*



*Nußbaumer Hildegard
90 Jahre*



*Manzenreiter Theresia
94 Jahre*



*Aichinger Leopold
91 Jahre*

Eheschließungen:



*Buchmayr Hermine
90 Jahre*



*Mayrwöger Mario &
Aberl Margit
am 06.09.2025
Foto: Klicksgefühl Fotografie*



*Horner Jürgen &
Plank Bianca
am 15.11.2025*

*Neumüller Ingo &
Walter Verena
am 19.11.2025
ohne Foto*

GENDER-Hinweis:

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns teilweise nur die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten der Unterweikersdorfer Gemeindenachrichten gleichermaßen angesprochen fühlen.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeindeamt Unterweikersdorf, Gusentalstraße 1a, 4213 Unterweikersdorf,

E-Mail: gemeinde@unterweikersdorf.ooe.gv.at, www.unterweikersdorf.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister DI Johannes Matzinger

Erscheinungsort: 4213 Unterweikersdorf, Verlagspostamt: 4210 Gallneukirchen

Fotos: Gemeinde Unterweikersdorf, privat oder gekennzeichnet

Folge: 4/2025 vom 15.12.2025



AUS DER GEMEINDECHRONIK

Goldene Hochzeit:



*Hilber Leopold & Rosa
50 Jahre verheiratet*



*Asanger Josef & Paula
50 Jahre verheiratet*

Diamantene Hochzeit:



*Kellerer Hermann & Maria
60 Jahre verheiratet*

Sterbefälle:



*Lehner Helmuth
im 83. Lebensjahr*



*Krempf Adolf
im 89. Lebensjahr*



*Birkbauer Anton
im 58. Lebensjahr*



*Lehner Franz
im 86. Lebensjahr*

Rechtsberatung



Die Gemeinde Unterweikersdorf bietet allen Gemeindebürgern jeden ersten Freitag im Monat in der Zeit von 16 Uhr bis 17 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwalt Mag. Gerhard Posch an. Termine können direkt mit der Gemeinde unter 07235/63014 vereinbart werden. Die Rechtsberatung findet im Seniorenraum statt.

Veranstaltungskalender

Im Mittelteil unserer Ausgabe finden Sie den Veranstaltungskalender für das Jahr 2026.

Ein großes Dankeschön an alle Vereine und Organisatoren, die wieder ein so abwechslungsreiches Programm für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger anbieten.

Hinter jeder Veranstaltung steht ein großer Aufwand und viele freiwillige Hände sind gefragt....daher freuen sich alle Veranstalter auf rege Teilnahme!

Sozialspendenkonto der Gemeinde

Am Sozialspendenkonto der Gemeinde liegt Geld für Gemeindebürger:innen, die dringend Hilfe benötigen. Weihnachten steht vor der Tür – eine gute Zeit für Spenden!

Sozialkonto der Gemeinde
IBAN AT27 3411 1000 0021 3306

Vielen Dank für Ihre Spende!

BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS



Meine Sprechtage im Gemeindeamt:

Montag: 10:00-12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00-18:00 Uhr

Sowie gesondert nach telefonischer
Vereinbarung.

Sie erreichen mich unter:

Mobil: 0677/619 63 903

Tel.: 07235/63014-14

gemeinde@unterweikersdorf.ooe.gv.at
buergemeister@unterweikersdorf.ooe.gv.at

www.unterweikersdorf.at

Liebe Unterweikersdorferinnen!
Liebe Unterweikersdorfer!

Wie im Flug sind die letzten Monate vergangen und das Jahr 2025 neigt sich schon wieder seinem Ende zu.

Herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, am Bauhof und im ASZ, sowie im Kindergarten und in der Schulküche aussprechen. Die Arbeit wird höchst professionell erledigt und die Zusammenarbeit funktioniert ausgezeichnet. Dank gilt auch den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat. Alle Beteiligten haben ein gemeinsames Ziel: Arbeiten für unser Unterweikersdorf.

Am Ende eines Jahres ist auch immer Zeit für einen Rückblick.

Herausragend im Jahr 2025 ist jedenfalls die Eröffnung des „Ärztehauses“ in unserer Gemeinde. Mit dem **„Primärversorgungsnetzwerk Untere Feldaist“** mit den Standorten Wartberg und Unterweikersdorf ist ein jahre- wenn nicht jahrzehntelanger Wunsch nach ärztlicher Versorgung in unserer Gemeinde Realität geworden. Neben dem Betrieb des PVN gibt es eine Reihe von weiteren Angeboten: Massage, Fußpflege, Psychotherapie und Psychologie, „bodytime“ für Frauen (Entspannen. Loslassen. Wohlfühlen) sowie Kinesiologie, Strömen und psychosoziale Beratung werden hier angeboten.

Die **Sanierung von Straßen** ist in Zeiten knapper Budgets eine besondere Herausforderung. Trotzdem konnten wir heuer den Reithweg (der in besonders schlechtem Zustand war), den Salzhüterweg und weitere kleinere Mängel sanieren. Wesentlich war auch die Sanierung und Verbreiterung des Gehsteiges (und die Erneuerung der Entwässerung) in Hattmannsdorf. Mit Hilfe von Asphaltfräsgut von der Kreuzungsbaustelle konnten mehrere Wege in unserer Gemeinde (hoffentlich) nachhaltig stabilisiert werden.

Der Bereich zwischen der Bundesstraße und **An der Mauth** ist seit beinahe 50 Jahren als Bauland für **Wohnzwecke** gewidmet. Im kommenden Jahr startet die Bebauung mit gefördertem Wohnbau und mit zwei Einfamili-

enhäusern. Die Infrastruktur wird ab dem Frühjahr errichtet.

Auch in **Reitern Süd** gibt es Anträge der Grundeigentümer für Umwidmung von Grün- in Bauland einer Fläche, die schon seit Jahrzehnten im ÖEK (örtliches Entwicklungskonzept) für Wohnbau vorgesehen ist. Aufgrund der bekannten Verkehrsproblematik in Reitern wird es eine Umwidmung nur unter Vorgaben der Gemeinde geben. Es müssen im Vorfeld Verbesserungen für die Anrainer (Platz für Gehweg bzw. Gehsteig und verkehrsberuhigende Maßnahmen) sichergestellt sein.

Gehsteig in Reitern

Die Planungen zur Realisierung eines Gehsteiges in der „oberen Hälfte“ von Reitern sind im Laufen. Ich habe mit den Anrainern, von denen Grund benötigt wird, gesprochen und es wurde bei den meisten Zustimmung signalisiert; leider gibt es auch Skepsis. Ich appelliere an alle, das Projekt im Sinne der Verkehrssicherheit vor allem für unsere Kinder, aber auch zur Verkehrsberuhigung, zu unterstützen!

Sanierung Volksschule

Wie im letzten Amtsblatt berichtet, wurde der Hauptteil der Sanierung der Volksschule plangemäß in den Sommerferien abgeschlossen. Erfreulicherweise liegen die bisherigen Kosten deutlich unter der prognostizierten Höhe. So können weitere wichtige Maßnahmen auch noch umgesetzt werden. Die Zustimmung des Landes wurde bereits eingeholt. Wie berichtet geht es um Veränderungen im Schulgarten mit Beschattungen, Sitzstufen



BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS

und einer Outdoor-Klasse für Unterricht im Freien. Der große Freibereich über dem Turnsaal ist schon immer ein Problem, da aufgrund der geringen Überdeckung mit Erde der Platz nur sehr eingeschränkt nutzbar ist: bei Schlechtwetter gibt's Pfützen und Schlamm, bei längerer Trockenzeit verwandelt er sich zu einer „Staubwüste“. Hier wird über den Winter an einer Lösung gearbeitet.

Ausbau Kindergarten für Krabbelstube

Sowohl die Detailplanungen und Ausschreibungen für den Um- und Ausbau des Kindergartens als auch für die Unterbringung der Krabbelstube sind im Laufen und im Zeitplan.

Wie berichtet wird dazu der „alte“ Teil des Kindergartens aus den 1980er Jahren in Holzbauweise aufgestockt. Die Vergabe der Arbeiten ist im März geplant. Aufgrund der knappen Bauzeit für den Rohbau in den Sommerferien 2026 und den Restarbeiten im Herbst/Winter 2026/27 ist eine genaue Planung aller Schritte erforderlich. Mit dem Kindergartenjahr 2027/28 ist der gemeinsame Start von Krabbelstube

und Kindergarten in einem Haus geplant.

Das liebe Geld – Haushalt 2026

Auch im kommenden Jahr 2026 bleibt die finanzielle Lage der Gemeinden im Allgemeinen und auch für uns extrem schwierig. Während die Einnahmen in den letzten fünf Jahren nur geringfügig angestiegen sind, gibt es bei den Ausgaben ein Plus von 30 – 40%! Der Sozialbereich, die Krankenanstalten, die Kinderbetreuung und die Löhne und Gehälter sind hier die wesentlichen Treiber.

Der Haushalt 2026 kann trotz „Sparbudget“ wiederum nur durch Entnahme von rund € 156.800,00 aus unseren Rücklagen ausgeglichen werden. Dieses Geld aus den Rücklagen ist eigentlich für unsere geplanten Projekte vorgesehen; diese zukünftig umzusetzen wird dadurch immer schwieriger.

Aufgrund der schwierigen finanziellen Lage haben wir auch keinen Spielraum bei den Gebühren für Wasser, Kanal und Abfall. Diese wurden mit Gemeinderatsbeschluss für das kommende Jahr angehoben.

Eröffnung der größten Ampelkreuzung in Oberösterreich

Seit 2. Dezember ist die größte ampelgeregelte Kreuzung Oberösterreichs in Betrieb.

Ich bin mir nicht sicher, ob wir aufgrund dieser Superlative stolz sein sollten.....es ist, wie es ist. Gott sei Dank konnte die Baustelle im Zeitrahmen und im Wesentlichen unfallfrei abgewickelt werden - Gratulation an alle Verantwortlichen! Wir und alle Pendler:innen hoffen, dass die Staus von Linz oder von Pregarten kommend der Vergangenheit angehören und die Verkehrssicherheit wie geplant erhöht werden konnte.

Stutzig hat mich nur die Aussage des Verkehrsplaners gemacht: „Zukünftig werden die Autos nicht mehr hintereinanderstehen, sondern nebeneinander“.

Ich wünsche allen Unterweikersdorfer:innen eine gesegnete und erholsame Weihnachtszeit, Freude und Frieden in der Familie und mit Freunden. Und natürlich wünsche ich allen ein gutes neues Jahr 2026.

Euer Bürgermeister
Hannes Matzinger



Am Foto von links: Landesrat Christian Dörfel, Ludwig Kürnsteiner und Landeshauptmann Thomas Stelzer

Ehrung für Bürgermeister außer Dienst Ludwig Kürnsteiner

*Im Rahmen einer feierlichen Überreichung
erhielt unser Altbürgermeister
den Ehrentitel „Konsulent für Soziales“*

Herzliche Gratulation!

AUS DER GEMEINDE

Heizkostenzuschuss

Sozial bedürftige Menschen wurden in der Heizperiode 2024/2025 mit einem Heizkostenzuschuss unterstützt.

Ein Oö. Heizkostenzuschuss für 2025/2026 ist vorgesehen. Die Beantragung wird im Jahr 2026 möglich sein. Nähere Informationen werden zeitgerecht unter www.unterweikersdorf.at veröffentlicht.



Vielen Dank an Andreas Sigl!

Der Hobby-„Extrem“-Sportler macht jährlich eine Gewalttour mit seinem Rennrad zu einem fernen Ziel in Europa (oder auch knapp außerhalb).

Die Eindrücke über seine letzten beiden Reisen nach Tallinn (Hauptstadt von Estland) und nach Istanbul präsentierte er in Bildern, Videos und Worten am 7. November im Gemeindesaal. Die Gäste im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal waren begeistert. Spenden und Reinerlös von Getränken und Snacks kommen dem Sozialservice Freistadt-Pregarten zugute. Es werden Familien mit geringen Einkom-

men und Alleinerzieherinnen im Bezirk Freistadt unterstützt.

Weitere Spenden sind herzlich willkommen! „SozialService-Sozialtopf“ IBAN: AT75 1860 0001 1101 0550



Verschärfte Kontrolle im ASZ Unterweikersdorf!

Trotz der großen Bemühungen zur Mülltrennung in vielen Gemeinden, gibt es immer noch Missverständnisse und falsche Entsorgungsgewohnheiten, die der Umwelt schaden.



Eine der häufigsten Fehlerquellen: Biomüll im Restmüllcontainer.

Warum ist Biomülltrennung wichtig?

Organische Abfälle wie Obst- und Gemüseschalen, Kaffeesatz, Eierschalen oder auch Reste von Mahlzeiten, sind wertvolle Ressourcen, die korrekt entsorgt und wiederverwertet werden sollten.

Was passiert, wenn Biomüll falsch entsorgt wird?

Abgesehen davon, dass wertvolle Ressourcen verschwendet

werden, hat das Verbrennen von Biomüll im Restmüll negative Auswirkungen auf die Umwelt.

Bitte nutzen Sie die Biotonnenabfuhr, die jeden Dienstag, kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Biotonnen sind bei der Gemeinde zum Kauf erhältlich.

! Für unsachgemäße Entsorgung des Biomülls im Restmüll oder gar im Gelben Sack werden zukünftig **!** Kosten entstehen.

TERMINE

ASZ Öffnungszeiten über Weihnachten

Freitag, 26.12.2025 geschlossen
Samstag, 27.12.2025, 9-12 Uhr
Freitag, 02.01.2026, 11-17 Uhr
Samstag, 03.01.2026, 9-12 Uhr

Abfuhrtermine Müllabfuhr Montag, 26.01.2026

Biotonnenabfuhr 2026

! Montag, 05.01.2026
Dienstag, 13.01.2026
Dienstag, 20.01.2026
Dienstag, 27.01.2026

Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.unterweikersdorf.ooe.gv.at.

Die Müllabfuhrpläne liegen auch in Papierform zur Abholung beim Gemeindeamt auf oder senden Sie uns bei Bedarf ein E-Mail.



AUS DER GEMEINDE

Anmeldung für das Krabbelstubenjahr 2026/2027

Wenn Sie einen Betreuungsplatz in der Krabbelstube für Ihr Kind ab September 2026 benötigen, ersuchen wir um eine Voranmeldung bis 31.01.2026 mittels einem Vormerkbogen, der auf der Homepage zu finden ist.

Bitte schicken Sie diesen ausgefüllt per Mail an KS406120@pfarrcaritas-kita.at oder werfen sie ihn bis spätestens 31.01.2026 in den Postkasten der Einrichtung. Die Einrichtungsleitung wird sich nach Anmeldeschluss bzgl. eines Anmeldegesprächs telefonisch bei Ihnen melden. Eine Vormerkung und die darauf folgende Anmeldung bedeuten noch keine fixe Zusage!

Freiwillig Zeit schenken - Nachbarschaft stärken

Möchten Sie sich engagieren und ältere Mitbürger:innen in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützen? Dann sind Sie beim Verein Walter (Wirknetz Alter) genau richtig!

Warum sollten Sie mitmachen?

- ◆ Gestalten statt zuschauen - Sie leisten einen wertvollen Beitrag direkt in Ihrer Gemeinde
- ◆ Direkter Einfluss auf die Lebensqualität
- ◆ Gemeinschaft erleben
- ◆ Sinnvolles Ehrenamt

Was Sie mitbringen sollten!

- ◆ Herzlichkeit und Freude am Kontakt mit älteren Menschen
- ◆ Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- ◆ Zuverlässigkeit und ein freundliches Auftreten
- ◆ Geduld sowie ein gutes Einfühlungsvermögen

Wir haben ihr Interesse geweckt?

Melden Sie sich beim Gemeindeamt Unterweikersdorf, bei Frau Kastler Verena unter 07235/63014-DW 19 oder senden Sie ein E-Mail an verena.kastler@unterweikersdorf.ooe.gv.at.

www.shvfr.at/walter-wirknetz-alter-freistadt/

Verbot der Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 im Ortsgebiet

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern gehört zu vielen Feiertagen und Feierlichkeiten dazu – doch es gibt strenge gesetzliche Regelungen, die den Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen regeln.

Im Ortsgebiet, also in bewohnten und dicht besiedelten Gebieten, ist der Einsatz dieser Produkte ausdrücklich verboten. Wir ersuchen Sie daher, auf den Einsatz von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 im Ortsgebiet zu verzichten und gegebenenfalls auf alternative Feiernmöglichkeiten zurückzugreifen. So tragen wir alle zu einer sicheren und friedlichen Festatmosphäre bei.

Interesse an einem Babysitterkurs?

Die Gemeinden Pregarten, Wartberg, Hagenberg und Unterweikersdorf möchten allen interessierten Bürger:innen ab dem 14. Lebensjahr die Möglichkeit bieten, an einem Babysitterkurs teilzunehmen.

In insgesamt 16 Stunden werden die Teilnehmer:innen umfassend in den Bereichen Babys und Kleinkinder geschult. Die Themen reichen von der Entwicklung der Kinder, über Ernährung und Schlaf, bis hin zu praktischen Spielen und der richtigen Pflege.

Der Kurs beinhaltet nicht nur theoretisches Wissen, sondern vermittelt auch viele praxisorientierte Tipps. Kosten pro Teilnehmer:in: ca. 98 Euro.

Am Ende des Kurses erhalten alle Teilnehmer:innen den offiziellen Babysitter Ausweis und ein Babyfit-Buch, das alle wichtigen Inhalte des Kurses zusammenfasst.

Wenn ausreichend Interesse besteht und Anmeldungen beim Gemeindeamt eingehen, wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendrotkreuz ein Babyfit-Kurs durchgeführt.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Frau Kastler Verena oder Frau Falkner Brigitte unter 07235/63014 oder senden Sie uns ein E-Mail.

brigitte.falkner@unterweikersdorf.ooe.gv.at

MIT VOLLGAS DURCHS LEBEN

Wenn in der Boxengasse die Motoren aufheulen, ist einer mittendrin: Daniel Höflinger aus Reitern

Der 38-Jährige ist leidenschaftlicher Hobbyrennfahrer und startet in der Supersport-600-Klasse. Auf den Rennstrecken Europas fühlt er sich zu Hause – von Spielberg über Brünn bis Mugello und Barcelona.

Auf der Rennstrecke zählt absolute Konzentration“, sagt Daniel. „Du musst jede Bewegung im Griff haben, gleichzeitig aber auch die anderen Fahrer im Blick behalten. Präzision, Reaktion und Adrenalin gehören dazu.

Seine Begeisterung für Motorräder begann früh. Mit acht Jahren bekam er sein erstes Moped und drehte im Garten seine ersten Runden. Der Schritt auf die Rennstrecke folgte mit 16, als ihn sein Mentor Roland Kellner zum ersten Mal mitnahm – seitdem lässt ihn der Rennsport nicht mehr los. Heute zählt Daniel zu den konstant starken Fahrern in seiner Klasse. Seine bisherigen

Erfolge können sich sehen lassen:

Moto Master Austria Supersport – **Gesamtsieg 2022**

German Moto Masters 2024 – **Gesamtplatz 12**

Austrian Racing Days am Red Bull Ring – **2. Platz in der Supersport - Klasse**

123-Runden-Rennen am Pannoniaring 2025 – **2. Platz**

Dazu kommen zahlreiche weitere Podestplätze bei Einzelrennen in Österreich, Deutschland, Tschechien und Italien.

An seiner Seite steht stets seine Frau Renate, die ihn zu jedem Rennen begleitet. Sie sorgt für Organisation, Ruhe und Struktur – ob beim Reifenwechsel, in der Box oder beim Warten auf den Start. „Ohne sie würde ich das alles nicht schaffen“, sagt Daniel. „Sie ist mein Ruhepol, egal wie laut es um mich ist.“

Auch vierbeinige Unterstützung darf nicht fehlen: Hündin Nelly ist fester Bestandteil des Teams. Sie ist auf der Rennstrecke im-

mer dabei und lässt sich von der ganzen Boxencrew gern mit Streicheleinheiten verwöhnen.

In den Wintermonaten bereitet sich Daniel bei Trainings in Spanien und Italien auf die Saison vor. Dort feilt er an seiner Fahrtechnik und Fitness, um während der Saison mit maximaler Präzision und Sicherheit an den Start zu gehen.

Trotz harter Konkurrenz bleibt Daniel Höflinger bodenständig. Er liebt die Gemeinschaft im Fahrerlager, den technischen Austausch und die Freude am Fahren. Für 2026 hat er klare Ziele: „Ich möchte konstant vorne mitfahren und das Beste aus mir und meiner Maschine herausholen.“

Mit seiner Leidenschaft, Disziplin und seinem Teamgeist zeigt Daniel Höflinger eindrucksvoll, wie viel Herzblut im Motorsport steckt – und dass auch abseits der großen Profiszene beeindruckende Erfolge möglich sind.



Hobbyrennfahrer Daniel Höflinger aus Reitern auf der Überholspur!



KINDERGARTEN

Auch im Kindergarten ist schon weihnachtliche Stimmung eingezogen!



Adventkränze wurden gebunden, der Adventkalender wurde verziert und aufgehängt und die Kinder sind fleißig

beim Auswalken und Ausstechen des Teiges. Kekserlduft liegt in der Luft und weihnachtliche Lieder klingen durch das Haus.

Die Kinder freuen sich natürlich immer, wenn es schneit und jedes bisschen Schnee wird zum Spielen genutzt.

Der Besuch vom Nikolaus ist etwas Besonderes in der Adventzeit. Die Kinder singen ihm Lieder vor, sagen ein Gedicht auf und erzählen, was sie über das Leben des heiligen Mannes wis-

sen. In dem großen Sack, den wir vom Nikolaus bekommen haben, war die leckere Nikolausjause drinnen und auch noch neue Bücher für jede Gruppe, die wir gemeinsam gelesen haben.

Im weihnachtlichem Postamt werden Briefe an das Christkind gezeichnet und geschrieben und die Aufregung darüber, welcher Wunsch wohl in Erfüllung gehen wird, steigt mit jedem Tag.

Wir wünschen euch noch besinnliche Adventtage und ein wundervolles Weihnachtsfest!

VOLKSSCHULE

„Kreativität ist Intelligenz, die Spaß hat“ (Albert Einstein)

Aus welcher Generation stammen Sie? „Handarbeit für Mädchen und technisches Werken für Knaben“ oder „technisches und textiles Werken“ oder „Technik und Design“.

So wie sich der Name in den letzten 50 Jahren verändert hat, haben sich auch die Inhalte gewandelt. Nicht nur das Werkstück ist wesentlich, sondern auch der Weg von der Planung zur Umsetzung: Selber tun, probieren, revidieren,... Das neue Schlagwort heißt Kreativität.

Fertigkeiten wie schleifen, raspeln, feilen, sägen, weben, sti-

cken, stricken oder häkeln werden geschult. Dabei trainieren die Kinder ihre Feinmotorik und haben Spaß am kreativen Gestalten.

Kreativität ist in der Volksschule essenziell, um Denken, Problemlösen und Lernfähigkeiten zu fördern. Sie ist weit mehr als „nur“ künstlerisches Gestalten. Sie hilft Kindern, über den Tellerrand zu schauen, neue Lösungsansätze zu finden, Wissen anzuwenden und ist wichtig für das Selbstbewusstsein sowie die emotionale Selbstfürsorge.

In Anlehnung an aktuelle Themen bzw. den Jahreskreis bietet die Werklehrerin Frau Claudia

Riedler den Kindern spannende Gestaltungsanreize.

In der 2. Klasse wurde z.B. Upcycling gemacht - aus Müll entstand eine Eule als Fensterschmuck. In der 4. Klasse wurde aus Holz ein Dauer-Adventskalender hergestellt.

Heute kann man im Geschäft die wunderschönsten Dekoartikel kaufen. Warum nicht die kommende Weihnachtszeit nutzen, um wieder einmal selbst kreativ zu werden?

Das ist auf alle Fälle billiger, ressourcenschonender und macht der ganzen Familie Spaß!



HORT

Die Tage werden wieder kürzer, es wird schneller dunkel. Doch gerade in dieser Jahreszeit zeigen wir, wie viel Licht in unserer Gemeinschaft im Hort steckt:

Wir teilen Licht, wir schenken ein Lächeln, wir verbreiten Freude. Diese kleinen Gesten machen Menschen Mut, schenken Frieden und erinnern uns daran, dass es um ein echtes Miteinander geht.

Ein liebes Wort, eine helfende Hand, ein freundlicher Gruß – all das kann Licht in den Alltag anderer bringen.

So kann aus Dunkelheit Wärme, aus Einsamkeit Gemeinschaft sowie aus Sorgen Zuversicht werden.



Gemeinsam tragen wir Licht in die Dunkelheit. Gemeinsam sind wir stark. Gemeinsam gestalten wir eine Gemeinschaft, in der Rücksicht, Respekt und Anteilnahme jeden Tag spürbar werden.

So wünschen wir eine Zeit voller Lichterzauber: Kleine Lichter für jeden Tag, die große Freude schenken.

Evelyne & Team

ELTERN-KIND-ZENTRUM

Liebe EKiz-Freund:innen!

Wir blicken auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr zurück. Viele schöne Begegnungen, neue Erfahrungen und wertvolle Momente mit Kindern und Familien haben uns durch das Jahr begleitet – dafür möchten wir uns herzlich bedanken!

Unser neues Frühlingsprogramm findet ihr ab sofort online auf unserer Homepage. Hier ein kleiner Einblick über die Kurse, mit denen wir ins neue Jahr starten:

- * Offener Treff ab 16.01. Spielgruppe Krabbelmäuse ab 27.01.
- * Spielgruppe Zwergertreff ab 26.01.
- * Spielgruppe Offener Bewegungsraum ab 5.02.
- * Schwimmkurse im Hallenbad Gutau ab 26.01.
- * Yoga mit Ines ab 27.01.
- * Eltern-Kind-Turnen ab 29.01.

- * Sewako - Achtsamkeit und Selbstbehauptung/Selbstverteidigung ab 31.01.

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, könnt ihr uns gerne auch auf Facebook, Instagram oder WhatsApp abonnieren.

Facebook: <https://www.facebook.com/EKiZYoyo>.

Instagram: <https://www.instagram.com/ekizyoyo/>

WhatsApp: <https://whatsapp.com/channel/0029VaVSVkOCcW4kOCPqsn0R>

Wir freuen uns auf



eure Anmeldungen und wünschen allen Familien eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, besinnliche Tage im Kreis der Liebsten und einen fröhlichen Start ins neue Jahr 2026!



MUSIKVEREIN

Der Musikverein lädt herzlich zum Konzert am 30. Dezember ein.

Unter dem Motto „Filmmusik“ erwartet das Publikum ein abwechslungsreicher Abend voller bekannter Melodien aus großen Kinohits. Von spannenden Abenteuersoundtracks bis hin zu gefühlvollen Balladen – unser Orchester hat ein buntes Programm vorbereitet und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres wird es wieder närrisch: Am 7. Februar und 14. Februar ziehen unsere Musikerinnen und Musiker beim traditionellen Faschingsblasen von Haus zu Haus.

Mit beschwingten Klängen möchten wir die Gemeinde auf die Faschingszeit einstimmen und freuen uns über jede geöffnete Tür.



Ein besonderes Highlight für Musikinteressierte folgt am 14. März. Beim Tag der offenen Tür haben Groß und Klein die Gelegenheit, verschiedene Instrumente selbst auszuprobieren und den Verein näher kennenzulernen. Unsere Mitglieder stehen bereit, um Fragen zu beantworten und beim Entdecken des passenden Instruments zu helfen.

WAS IST LOS?

SPORTUNION
STIFTUNG
BAU
UNTERWEIKERSDORF
1965

NACHWUCHS PUNSCHSTAND

28. DEZ. 2025
AB 16:00

PERCHTENLAUF 18:00

GUTAUER STOAPERCHTEN
SPORTPLATZ UNTERWEIKERSDORF

Der Erlös kommt unserem Fußballnachwuchs zu Gute.

*Samstag, 20.12.2025
Punschstand Feuerwehr
ab 16:00 Uhr, Zeughaus*

*Mittwoch, 24.12.2025
Kinderkrippenfeier
16:00 Uhr, Turnsaal Volksschule*

*Dienstag, 30.12.2025
Konzert Musikverein
19:00 Uhr, Turnsaal Volksschule*

*Freitag, 09.01.2026
1. Einzahlung Sparverein UWD
18:30 Uhr, Restaurant Zanos*

*Sonntag, 18.01.2026
Wortgottesdienst
09:30 Uhr, Gemeindesaal*

*Samstag, 31.01.2026
Birnigl-Gemeindemeisterschaft
ab 09:00 Uhr, Glanzegg Bahnen*

*Samstag, 07.02.2026
Samstag, 14.02.2026
Faschingsblasen
ganztägig, Gemeindegebiet*

*Dienstag, 17.02.2026
Faschingsumzug
Treffpunkt 15 Uhr, Gemeindeplatz*

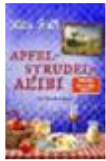


Neue Medien



Der Nachbar- Sebastian Fitzek

Die Strafverteidigerin Sarah Wolff leidet an Monophobie, der Angst vor Einsamkeit. Was sie nicht weiß: Nachdem sie mit ihrer Tochter an den Stadtrand Berlins gezogen ist, hat sie einen unsichtbaren Nachbarn, der sie keine Sekunde lang allein lassen wird ...



Apfelstrudel-Alibi - Rita Falk

Als ob der Eberhofer Franz nicht schon Ärger genug hätt: Nein, jetzt muss die Susi-Maus sich auch noch als frischgebackene Bürgermeisterin wichtigmachen. Dabei hat er ganz andere Sorgen, als seiner vielbeschäftigten Frau alles hinterherzutragen. Noch dazu, wo er nämlich einen Mordfall hat, einen waschechten. Zumindest glaubt das der Richter Moratschek, dessen geliebte Patentochter Letitia bestimmt nicht von ganz allein in Südtirol vom Berg gestürzt ist.



Hydra – Antonia Löffler

Wie erzählt man das eigene Leben so, dass es erträglich bleibt; was lässt man weg? Welche Lächer hat der Stoff, aus dem die Familienlegenden sind? Anne, eine Journalistin, wird mit der Vergangenheit ihrer Künstlereltern konfrontiert, sie muss erfahren, dass ihr Erbe auch stark aus deren Geschichten besteht. Das Porträt einer Familie, die in sicherer Distanz zu existenziellen Problemen ihre privaten Dramen inszeniert.



Dass es uns überhaupt gegeben hat – Marco Wanda

Das erste Buch von Marco Wanda – ein literarisches Selbstporträt und ein bestechend ehrliches Buch über das Leben. Der Bandleader und Songwriter von »Wanda« hat ein Buch geschrieben. Er erzählt die Geschichte eines Erfolgs und verschweigt nicht den Preis, den man dafür zahlt, er erzählt von Wien und den Menschen, die diese Stadt ausmachen, von einer Künstlergeneration, die »zum lebenden Kult« geworden ist. Ein bestechend ehrliches Buch über einen, der mehr erreicht hat, als er sich jemals vorstellen konnte – und der überlebt hat. Ein großes, ein grundsätzliches Buch über Tod und Verlust, über Musik und Freundschaft.

Das Team der Bibliothek Unterweikersdorf wünscht frohe Weihnachten!

Gemeindebibliothek Unterweikersdorf

Gusentalstraße 2, 4213 Unterweikersdorf

Tel.: 0677/61296350, buecherei.unterweikersdorf@gmail.com

www.biblioweb.at/unterweikersdorf

Öffnungszeiten: Di und Fr 17.00 – 19.00 Uhr

